

Aufnahme- und Film-Technik für die Senioren-Filme

- **Es muß handlungsorientiert aufgenommen werden**, die Stücke haben eine klare und durchgehende Handlung. Es muß das Tempo der Szenen an die Untertitelung angepaßt werden, damit die Zuschauer Zeit zum Lesen haben.

- **Im Gespräch sollen möglichst alle Personen sichtbar sein**, speziell Gestik, Mimik und Bewegung sind zu zeigen, vor allem auch Komik, damit die Zuschauer lachen können. Groß-Aufnahmen von Gesichtern nur bei direkter Ansprache an die Zuschauer.

- **Es soll mit natürlichem Licht gearbeitet werden**, notfalls mit dezenter Beleuchtung für die Augen. Personen und Gesichter müssen natürlich wirken. Keine künstlichen Schatten und schrillen Effekte. Die Welt ist bunt und voller schöner Bilder, auch im Senioren-Film.

- **Der Film wird 45 Minuten dauern**. Die Szenen optimal für die spätere Bearbeitung aufnehmen. Eine erster Probefilm muss schnell über die Software erstellt werden können.

- **Der Film soll zum Mitsingen anregen**. Es kann Musik und Gesang eingespielt werden, so daß die Gefühle angeregt werden. Dabei das Tempo auf die Untertitelung einstellen.

- **Es soll die Erinnerung angeregt werden**. Sprache und Bild bewußt langsamer bringen.

Vor allem eine direkte Ansprache der Zuschauer muß im Film vorgesehen werden.

- **Für die Untertitel auf eine klare Sprache achten**. Wichtige Aussagen müssen bei Bedarf wiederholt werden, damit die Zuschauer das auch wirklich mitbekommen.

